

STILMITTEL

1. ALLITERATION : aufeinander folgende Wörter beginnen mit dem gleichen Konsonanten.
Formae gloria fluxa atque fragilis est. - Veni, vidi, vici. - Parvos parva delectant.
Wohl und Wehe - mit Kind und Kegel - mit Mann und Maus

2. ANAPHER: Wiederaufnahme desselben Wortes am Anfang von zwei Sätzen oder Satzteilen:
Multi dubitabant, quid optimum esset, multi, quid sibi prodesset, multi, quid deceret. (gleichzeitig hier auch Asyndeton und Parallelismus)
Wer nie sein Brot mit Tränen aß,/ Wer nie die kummervollen Nächte/ (J.W.v.Goethe, „Wilhelm Meisters Lehrjahre“, II,13)

3. ANTITHESE (=Gegenüberstellung)
In maxuma fortuna minuma licentia est.
Der Wahn ist kurz, die Reu' ist lang. (Schiller: „Das Lied von der Glocke“)

4. ASYNDETON: unverbunden stehen gleiche Satzglieder nebeneinander.
Hi omnes lingua, institutis, legibus inter se differunt. (Caes.b.g. I)
Vincere scis, Hannibal, victoria uti nescis.
Alles rennet, rettet, flüchtet. (F. Schiller, Das Lied von der Glocke (1799))
Der Wahn ist kurz, die Reu ist lang (F. Schiller, Das Lied von der Glocke (1799))

5. CHIASMUS: Chi-Form (X ist der griech Buchstabe für Chi), d.h. zusammen gehörige Wörter sind kreuzweise verbunden.

luctantes ventos
tempestatesque sonoras (Vergilius: Aen. I53)

Satis eloquentiae,
sapientiae parum.

Was man will, das hat man nicht;
und was man hat, das will man nicht.

6. ELLIPSE : Auslassung eines grammatisch-syntaktisch notwendigen Satzteils

- | | |
|--|----------------------------------|
| * Amicus amico pauca, sed bona. | * Iustitia regnorum fundamentum. |
| * Ante gloriam constantia et disciplina. | * Multum, non multa. |
| * Auri sacra fames. (Verg. Aen. III57) | * Pauca, sed bona. |
| * Aut amicus aut inimicus. | * Per aspera ad astra. |
| * Cui bono? | * Quid multa? |
| * Fortissimi non semper prudentissimi. | * Quis homine contento beatior? |
| * Homo stultus et superbus omnium
miserrimus. | * Ubi bene, ibi patria. |
| * In cunctis pecunia domina. | * ohne Wenn und Aber |
| | * Na und? |

7. HENDIADYOIN (=Eins-durch-zwei)
orare et obsecrare – bitten und beschwören = inständig bitten

8. HYPERBATON: Zusammengehörige Wörter eines Satzgliedes sind voneinander getrennt
Non fuit facile Romanam condere gentem.
"Wo", frag ich, "bist du?"

9. HYPERBEL (griech „hyperbole“ = Übertreibung)

nive candidior – weißer als Schnee
im Schneckentempo

10. KLIMAX Steigerung. Das zuerst Gesagte wird durch das Folgende entweder qualitativ [inhaltlich] oder quantitativ [vom Umfang her] oder qualitativ und zugleich quantitativ übertroffen:

Catilina abiit, excessit, evasit, erupit.

Catilina ist fortgegangen, hat sich verzogen, ist entwischt, ist ausgebrochen.

11. METAPHER: (=Übertragung) eine bildliche Wendung in übertragener Bedeutung

oculis ardentibus

Flaschenhals – Seestern - Wolkenkratzer

12. METONYMIE: (=Namensvertauschung; Ersatz durch einen bildlichen Ausdruck; dazu auch

pars pro toto bzw. Synekdoche->Bedeutungsverschiebung)

ferrum statt gladius - tectum statt domus

Eisen statt Schwert

13. OXYMORON (Gegensätze werden miteinander verbunden; innerer Widerspruch)

Cum tacent, clamant. – Indem sie schweigen, schreien sie

hübsch hässlich - alter Jüngling

14. PARALLELISMUS (entsprechende Satzglieder sind parallel angeordnet. Wenn man sie untereinander stellt, bilden die Verbindungslinien Parallelen.)

Laudantes laudantur, monentes vituperantur. - Lingua adiuvat, lingua nocet. - Laudatur ab his, culpatur ab illis. - Qualis rex, talis grex. - Serva me, servabo te. - Verba docent, exempla trahunt.
Vogel fliegt, Fisch schwimmt, Mensch läuft.(Emil Zátopek)

15. SYNONYMIE (= Wörtergleichheit)

Non feram, non patiar, non sinam!- Ich werde es nicht hinnehmen, dulden, zulassen! (Gleichzeitig auch Parallelismus, Anapher und Asyndeton)

vertikal statt senkrecht - Fleischer statt Metzger

16. IRONIE Verstellung. Der Sprecher macht eine Person oder Sache dadurch lächerlich, dass er sie mit einem gegenteiligen Begriff benennt:

O lupe, praeclare custos ovium ! Oh Wolf, du vortrefflicher Wächter über die Schafe!

17. PERSONIFIKATION die persönliche Darstellung eines leblosen oder abstrakten Begriffes:

invidie paries, quid nobis amantibus abstas?

neidische Wand, warum stehst du uns Liebenden im Weg?

18. EUPHEMISMUS Schönreden und beinhaltet eine Umschreibung und mildernde Bezeichnung einer unangenehmen oder unheilvollen Sache:

suae vitae durius consulere

sich recht hartherzig um sein Leben kümmern = Hand an sich legen, Selbstmord begehen.

19. LITOTES Bejahung und besondere Betonung durch die Verneinung des Gegenteils:

haud difficulter [nicht schwer] = sehr leicht

non ingratus [nicht un-dankbar] = sehr dankbar